

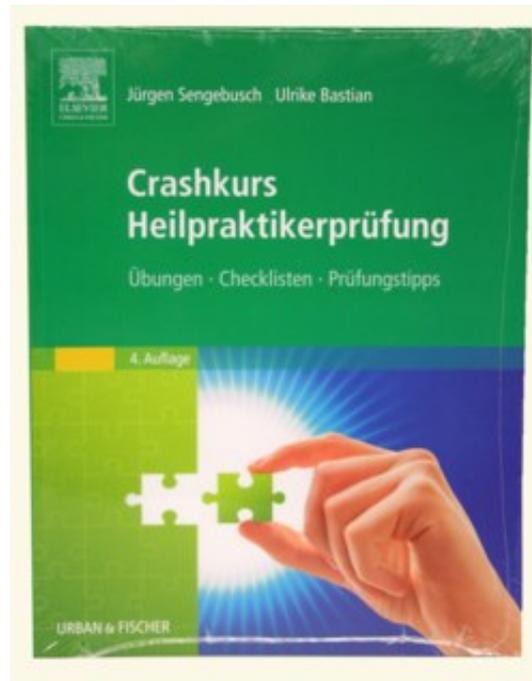
Sengebusch / Bastian Crashkurs Heilpraktikerprüfung

Reading excerpt

[Crashkurs Heilpraktikerprüfung](#)

of [Sengebusch / Bastian](#)

Publisher: Elsevier Urban&Fischer Verlag



<http://www.narayana-verlag.com/b19271>

In the [Narayana webshop](#) you can find all english books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life.

Copying excerpts is not permitted.

Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Germany

Tel. +49 7626 9749 700

Email info@narayana-verlag.com

<http://www.narayana-verlag.com>



- Beachten Sie zudem, dass hier nur eine Antwort („Aussage“, nicht „Aussagen“) gefragt ist.

Datenmischung

Beispiel

Ordnen Sie die aufgeführten Begriffe der beiden Listen einander zu und kreuzen Sie die richtige Kombinationsaussage an!

- 1) Primärharn
 - 2) Sekundärharn
 - 3) Nierendurchblutung
- a) 1.500-1.700 ml/Tag
 - b) 170-180 l/Tag
 - c) 1.500-1.700 l/Tag

Tipps

- Die eigentlich nicht schwierige Frage entspricht im Aufbau einer Zuordnungsfrage.
- Die Anforderung liegt in der Nutzung unterschiedlicher Maßeinheiten bei den Lösungsvorschlägen („ml“ bzw. „l“).
- Hier wird zusätzlich zu Ihrem Fachwissen Ihre notwendige Sicherheit in Stresssituationen abgefragt.

2.1.4 Fallen

Begriffskombination und Beschreibungsalternativen

Beispiel

Eine hypochrome Anämie ist gekennzeichnet durch (1 Antwort):

- A) verminderte Erythrozytenzahl und normaler Hb-Gehalt des Blutes
- B) erniedrigte bis normale Erythrozytenzahl und verminderter Hb-Gehalt
- C) verminderte Erythrozytenzahl und erhöhter Hb-Gehalt des einzelnen Erythrozyten
- D) verminderte Erythrozytenzahl und entsprechend verminderter Hb-Gehalt

Tipps

- Hier werden zwei Begriffe benannt: „Anämie“ und „hypochrom“.
- Beim raschen ersten Überfliegen der Antworten sollte bereits klar werden, dass alle Möglichkeiten eine Anämie beschreiben (verminderte bis normale Erythrozytenzahl).

Also geht es letztlich um die Definition des Begriffes „hypochrom“.

- Hier ist die Antwort bestimmt durch die Definition (relativ) „verminderter Hb-Gehalt“ (Antwort B).

Kritische Wörter

Beispiel

Das spezifische Gewicht des Urins

- 1) wird mit einem Urometer ermittelt
- 2) ist immer gleich hoch
- 3) ist allein abhängig von der Flüssigkeitszufuhr
- 4) ist bei jeder Nierenerkrankung erhöht
- 5) wird grundsätzlich jeden Tag bei allen Patienten gemessen
- 6) macht nur Aussagen über das Verdünnungs- und Konzentrationsvermögen der Niere
- 7) wird in keinem Fall durch die Raumtemperatur beeinträchtigt

- A) nur 1, 3 und 6 sind richtig
- B) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 7 sind richtig
- D) nur 1 und 6 sind richtig
- E) nur 1 und 7 sind richtig

Tipps

- Die Antwortmöglichkeiten beinhalten viele Reizwörter, die Sie aufhorchen lassen müssen. Worte wie „immer“, „allein“, „jede“, „grundsätzlich“, „stets“, „nie“, „in keinem Fall“, „nur“ und ähnliche ausschließende Begriffe sind potenzielle Fallen - Anforderungen an Ihr Konzentrationsvermögen. Beim Lesen sollten Sie darüber stolpern, bei der Wahl der Antwort aber die möglicherweise dahinter liegende Fallgrube umgehen. Oft - aber nicht immer - sind diese Lösungsvorschläge falsch.
- Hier hilft ebenfalls das Ausschlussverfahren.

Überprüfung der Sorgfaltspflicht

Beispiel

Ein 46-jähriger Patient berichtet, dass er seit einiger Zeit Luftabgang mit dem Urin bemerkt habe. Seit mehreren Monaten wurde er wegen eines Harnwegsinfektes behandelt. Es handelt sich am ehesten um eine(n)

- A) Simulanten
- B) Zystitis durch gasbildende Bakterien
- C) harmlose chronische Appendizitis
- D) Sigma-Blasen-Fistel
- E) psychosomatische Reaktion

11.1 Anatomie und Physiologie

Brainstorming

Bevor Sie mit diesem Kapitel starten, empfehlen wir Ihnen, einmal zu kontrollieren, wieviel Sie ohne Blick in Ihre Bücher zu diesem Thema erläutern können. Machen Sie - am besten mit einem Lernpartner - ein kurzes Brainstorming zu folgenden Themen.

• **Kurzcharakteristik** des Skeletts

• **Knochen und Gelenke:**

- Knochentypen
- Gelenkarten
- Gelenkaufbau

• **Hilfseinrichtungen** des Bewegungsapparats: Schleimbeutel, Sehne, Sehnenscheide, Aponeurose, Band

Strukturen des Skeletts:

- Schädel, Wirbelsäule (WS), Wirbelkörper (WK)
- Brustbein und Rippen
- Schulter- und Beckengürtel, Hand- und Fußwurzelknochen

Muskelsystem: Ursprung, Ansatz; Muskelbauch, Agonisten, Antagonisten

Wichtige Muskeln: M. masseter, M. sternocleidomastoideus, M. trapezius, M. deltoideus, M. biceps brachii, M. triceps brachii, M. gluteus maximus, M. quadriceps femoris, M. peroneus longus

Kurzcharakteristik des Skeletts

Das Skelett stützt den Körper und befähigt den Menschen zu einer aufrechten Haltung. Im Zusammenspiel mit Muskeln und Bändern bildet es die Voraussetzung für Bewegung. Man unterteilt es in Achsen- und Anhangsskelett.

Knochen und Gelenke

Knochentypen

- **Röhrenknochen:** z. B. Oberarm, Oberschenkel
 - Langer Schaft (**Diaphyse**) mit zwei verdickten Enden (**Epiphysen**)
 - Außen dichte Knochenstruktur (**Kompakta**), innen lockere Struktur (**Spongiosa**)
- **Kurze Knochen:** quader- oder würfelförmig (z. B. Handwurzelknochen)
- **Platte Knochen:** flach, kompakt (z. B. Hirnschädel, Brustbein, Darmbeinschäufeln)
- **Sesambeine:** kleine, in Muskelsehnen eingebettete Knochen
- **Irreguläre Knochen:** unregelmäßig geformt (z. B. Gesichtsschädel)

Gelenkarten

- **Scharniergelenk:** Bewegung nur um eine Achse (z. B. Fingergelenke)
- **Radgelenk** (z. B. Ellen-Speichen-Gelenk)
- **Kugelgelenk:** größtmögliche Bewegungsfreiheit (z. B. Schultergelenk)
- **Sattelgelenk** (nur Daumenwurzelgelenk)
- **Eigelenk** (Handgelenk)

Gelenkaufbau

- **Gelenkkopf, Gelenkpfanne**
- **Gelenkspalt** zwischen Kopf und Pfanne
- Mit Knorpel überzogene **Gelenkflächen**
- Gelenke sind umgeben von einer **Gelenkkapsel**, die innen mit **Synovialhaut** ausgekleidet ist; diese sondert Gelenkschmiere (**Synovia**) ab

Hilfseinrichtungen des Bewegungsapparats

- **Schleimbeutel:** mit Synovialflüssigkeit gefüllte Säckchen; erleichtern das Gleiten von Sehnen und Muskeln über Knochen und Bänder



Sengebusch / Bastian

[Crashkurs Heilpraktikerprüfung](#)

Übungen - Checklisten - Prüfungstipps

312 pages, pb
publication 2015



order

More books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life www.narayana-verlag.com